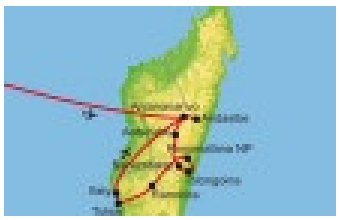
Auf und Davon Reisen GmbH
Augustastr. 7
51643 Gummersbach
Tel.: 02261 50199-0
Email: reisen@auf-und-davon-reisen.de
www.Auf-und-davon-Reisen.com

Afrika: Madagaskar
Madagaskar Rundreise - Bambuslemuren & Meer

Gummersbach, 15.11.2026

Highlights
- Lemuren und Makis im Andasibe-Mantadia-Nationalpark
- Wanderung im spektakulären Isalo-Hochland
- Spannende Nachtpirsch im Ranomafana-Nationalpark
- Traditionelle Herstellung des „Antaimoro"-Papiers
- Besuch der Honigproduktion in Manjakandriana

Reisebschreibung
Wir entdecken die beeindruckenden Naturreservate und Nationalparks Madagaskars mit ihrer einzigartigen Tier- und Pflanzenwelt, tauchen ein in den Alltag der Menschen beim Besuch farbenfroher Märkte und erleben spektakuläre Gebirgslandschaften und undurchdringliche Regenwälder. Von der Hauptstadt Antananarivo geht es zuerst in Richtung Osten in das Naturreservat von Périnet. Auf Wanderungen beobachten wir dutzende Chamäleonarten. Über Antsirabe reisen wir durch das Hochland nach Ambavalao. Mit einem über 100 Jahre alten Zug fahren wir durch den Regenwald bis nach Tolongoina, wandern durch das Isalo-Massiv und erholen uns an den Stränden von Ifaty.



Reiseverlauf
1. - 15. Tag Aktive Madagaskar Rundreise

1. Tag: Flug von Deutschland via Paris nach Antananarivo

2. Tag: Ankunft in Antananarivo - Besichtigungen
Begrüßung am Flughafen und Transfer zum Hotel in Antananarivo, von den Madagassen auch liebevoll „Tana" genannt. Bei einer kleinen Rundfahrt am späten Nachmittag besichtigen Sie das Stadtzentrum mit der Avenue de l'Independence und können vom ehemaligen Königspalast Rova Manjakamiadana einen Traumblick auf die Metropole genießen. Übernachtung im Hotel.
Übernachtung im Hotel Les Trois Metis. -/-/-

3. Tag: Schmetterlingsfarm in Marozevo – Lemureninsel „Vakona"
Sie verlassen die Hauptstadt in östliche Richtung in die tropischen Bergregenwälder des Andasibe-Mantadia-Nationalparks. Bei einem Stopp bei Marozevo haben Sie Gelegenheit eine Vielzahl farbenprächtiger Schmetterlinge und schillernde Chamäleons aus nächster Nähe zu betrachten. Kurz vor Ihrem Tagesziel bieten sich Ihnen auf der kleinen privat geführten Lemureninsel Vakona besonders gute Chancen zur Beobachtung von Diadem-Sifakas und dem Grauen Bambuslemur. Übernachtung in einer Lodge (Vakona Forest Lodge / Eulophiella Lodge). F/-/-

4. Tag: Reservat von Perinet
Das Naturreservat von Analamazaotra, besser bekannt als Reservat von Perinet, ist das älteste Schutzgebiet Madagaskars und beheimatet Lemuren, Chamäleons sowie faszinierende Vogelarten. Zugleich ist die größte Lemurenart Madagaskars – der Indri-Indri – in den Bergwäldern des Reservats zu Hause. Bei einer Wanderung begeben Sie sich u.a. auf die Suche nach Braun- und Rotbauchmakis. Danach besuchen Sie das VOIMMA-Reservat, gegründet von Einheimischen zum Schutz der endemischen Fauna und Flora. Am Abend, wenn die nachtaktiven Mausmakis langsam erwachen, unternehmen Sie eine Pirsch in der Nähe des Reservates. Übernachtung wie am Vortag. F/-/-

5. Tag: Bienenzucht in Manjakandriana – Antsirabe

Sie starten heute sehr zeitig Ihre Weiterreise nach Antsirabe. Auf dem Weg befindet sich das kleine Örtchen Manjakandriana, wo Sie das traditionelle Familienunternehmen „Akany Tantely", zu deutsch Bienennest, besuchen. Bei einer Führung erhalten Sie detaillierte Einblicke in die Honigproduktion und den Schutz der vom Aussterben bedrohten Tiere. Probieren Sie die lokalen Köstlichkeiten, serviert mit Honigsoße, im angrenzenden Restaurant. Geprägt von weitläufigen Tälern, unzähligen Reisterrassen und den typisch roten Lehmhäusern der Merina durchqueren Sie die malerische Landschaft des zentralen Hochlandes bis zu Ihrem heutigen Zielort Antsirabe, den Sie nach einem langen Fahrtrag am Abend erreichen. Einst von norwegischen Missionaren besiedelt, gilt Antsirabe heute als Hauptstadt der Halbedelsteine. Übernachtung im Hotel (Arotel / Plumeria Hotel). F/-/-

6. Tag: Ambositra „Stadt der Rinder und Holzkunst"

Auf kurvigen Straßen vorbei an dunkelgrünen Teeplantagen, Pinien- und Eukalyptuswäldern und Manjok-Feldern geht es weiter gen Süden. In der Gegend um Ambositra lebt das Volk der Zafimaniry, welches für seine kunstvoll angefertigten Holzschnitzkünste aus Palisander- und Ebenholz bekannt ist. Sie besuchen eine Werkstatt für Holzschnitzereien und Intarsien-Arbeiten, die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählen. Im Anschluss entdecken Sie das von einem lokalen Verein gegründete Wald-Reservat von Ankazomivady. Der Verein hat sich dem Schutz des noch verbleibenden Primärwaldes im Hochland verschrieben. Mit Ihrem Besuch wird das Projekt unterstützt. Danach Weiterfahrt nach Ranomafana. Übernachtung im Hotel. Übernachtung im Hotel Centr'Est Sejour. (Fahrzeit ca. 5-6h, 230 km). F/-/-

7. Tag: Ranomafana-Nationalpark

Der Ranomafana-Nationalpark (UNESCO-Weltkulturerbe) zählt zu den schönsten Reservaten Madagaskars. Im Jahr 1989 entdeckte der deutsche Biologe Bernhard Meier hier den Goldenen Bambuslemur. Bei einer Wanderung erleben Sie die einzigartige Fauna und Flora im dichten Bambusdschungel des feuchten Regenwaldes.
Im Anschluss haben Sie ausreichend Zeit für eigene Erkundungen. Besuchen Sie die warmen Thermalquellen oder unternehmen Sie einen Ausflug auf die Chamäleonfarm in Ifanadiana. Besonders empfehlenswert ist ein Ausflug zu einem typischen Dorf der Tanala, eines der alten „Waldvölker". Ahnenkult, traditionelle Medizin und „Respekt vor den Ältesten" sind hier sehr relevant und ausgeprägt.
Bei einem Dorfspaziergang treffen Sie auf das tägliche Leben der Bewohner – Kinder beim Spielen, Frauen beim Reis stampfen oder mit flinken Fingern Körbe flechten.
Übernachtung wie am Vortag. F/-/-

8. Tag: Traditionsprodukt „Antaimoro-Papier" – Anja-Lemurenpark

ÜÜber Fianarantsoa, dem Verwaltungszentrum des fleißigen Betsileo-Volkes, erreichen Sie Ambalavao. Die Kleinstadt ist bekannt für die Herstellung des handgeschöpften „Antaimoro-Papiers". Auf einem Rundgang durch die traditionelle Manufaktur erfahren Sie Wissenswertes über die aufwendige und anstrengende Papierherstellung. Bevor Sie über das Horombe-Plateau zu Ihrem Tagesziel nach Ranohira fahren, besuchen Sie den kleinen Anja-Lemurenp F/-/A

9. Tag: Wanderung im Isalo-Gebirge

Die faszinierenden Landschaften des Isalo-Gebirges ziehen jeden Besucher in ihren Bann. Auf einer Rundwanderung durch das zerklüftete Sandsteingebirge mit tiefen Schluchten und bizarren Formationen entdecken Sie seltene Sukkulenten-Arten. Unterwegs begegnen Ihnen immer wieder Lemuren und Sie erfahren viel Interessantes über die zahlreichen Felsengräber des Bara-Volkes. In der „Piscine naturelle", einer paradiesischen Oase mit beeindruckender Fauna und Flora, können Sie ein erfrischendes Bad unter großen Fächerpalmen nehmen. Nach der Wanderung besuchen Sie ein Dorf der Bara und erfahren, warum Zebu-Diebstahl in ihrer Tradition fest verankert ist. Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit ca. 5-6h, bis „Piscine naturelle" ca. 5h). F/-/A

10. Tag: Zombitse-Nationalpark – Fahrt nach Ifaty

Auf dem Weg zur Westküste dominieren savannenartige Landschaften und trockene Dornenwaldvegetationen. Charakteristisch für die Region sind die eindrucksvoll bunt verzierten Grabstätten des Mahafaly-Volkes, welche Sie bereits am Straßenrand sehen können.
Bevor Sie Ifaty erreichen stoppen Sie im Trockenwald des Zombitse-Vohibasia-Nationalparks, welcher fast die Hälfte der endemischen Vogelarten Madagaskars beheimatet. Unter anderem sind hier Larvensifakas, Wieselmakis und viele Sukkulenten-Arten zu entdecken. Übernachtung im Hotel (Le Paradisier/ Les Dunes d'Ilfaty). F/-/A

11.–12. Tag: Fonyala-Reservat – Erholung am Indischen Ozean 2×(F)

Die verbleibenden Tage genießen Sie an den traumhaften Stränden am Kanal von Mosambik. Ein letzter Ausflug zum Fonyala-Reservat steht auf dem Programm. Das von unterstützte Trockenwald-Refugium verdankt seinen Namen dem berühmten endemischen Affenbrotbaum Madagaskars. Außerdem ist es die Heimat vieler Vogelarten wie der seltenen Langschwanz-Erdracke. Anschließend besuchen Sie ein Fischerdorf der Vezo, das Volk der „Meereskinder". Nutzen Sie die verbleibende Zeit zum Entspannen oder für optionale Ausflüge. Wie würde Ihnen eine abenteuerliche Pirogenfahrt oder ein Schnorchelausflug an das vorgelagerte Riff gefallen? 2 Übernachtungen wie am Vortag.

13. Tag: Rückflug nach Antananarivo – Stadtbesichtigung

Transfer zum Flughafen in Tulear und Rückflug in die Hauptstadt. Auf einer kurzweiligen Stadtbesichtigung von Antananarivo besuchen Sie die einstige Prachtstraße Avenue de l' Independence sowie die vielen lebhaften Märkte und sehenswerten Backsteinhäuser im alten Stadtkern. Zugleich darf ein Besuch der ehemaligen Residenz der Merina-Monarchie nicht fehlen. Vom Rova – der Palast der Königin, auf einem Hügel über der Stadt gelegen, haben Sie einen ausgezeichneten Panoramablick. Übernachtung im Hotel Les Trois Metis. F/-/-

14. Tag: Antananarivo – Abreise

Bis zur Abreise steht Ihnen der Tag für eigene Erkundungen in der Hauptstadt zur freien Verfügung. Besuchen Sie doch die Kunstgalerie des madagassischen Malers Zach Edith oder einer der vielen bunten Märkte mit seinen zahlreichen Angeboten an lokalen Produkten. Je nach Abflugzeit werden Sie zum Flughafen gebracht und treten Ihren Rückflug nach Europa an. F/-/-

15. Tag: Ankunft in Deutschland

Willkommen daheim. , (0x Frühstück / 0x Mittagessen / 0x Abendessen)

Enthaltene Leistungen :

- Rail & Fly 2. Klasse (für Abreisen ab 01.11.2026)
- Linienflug ab/an Frankfurt nach Antananarivo und zurück mit Ethiopian Airlines oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class
- Deutsch sprechende, lokale Reiseleitung
- Wechselnde, lokale Guides
- Inlandsflug Tulear – Antananarivo in Economy Class
- Alle Fahrten und Transfers in privaten Fahrzeugen
- Kurze Stadtrundfahrt durch Antananarivo
- Geführter Rundgang über die Lemureninsel Vakona
- Wanderung im Analamazaotra-Naturreservat
- Besuch des VOIMMA-Reservat
- Besuch von lokalen Kunsthandwerkern in Ambositra
- Besuch und Unterstützung des Projektes im Waldreservat Ankazomivady
- Wanderung im Ranomafana-Nationalpark (UNESCO)
- Besuch der Manufaktur für „Antaimoro-Papier"
- Wanderung im Isalo-Gebirge
- Besuch im Zombitse-Vohibasia-Nationalpark
- Jungbaum pflanzen im Fonyala-Reservat
- Alle Nationalparkgebühren laut Programm
- Alle Eintritte laut Programm
- 10 Ü: Hotel
- 2 Ü: Lodge
- Mahlzeiten: 12×F, 5×A

Nicht enthaltene Leistungen :

- Einzelzimmerzuschlag 2026: 410,- €
- Einzelzimmerzuschlag 2027: 430,- €
- Optionale Zusatzleistungen:
- Rail&Fly 1. Klasse: 170,- €
- Rail&Fly 2. Klasse: 90,- €

Teilnehmer/innen

Mindestanzahl von Personen: 4
Maximalanzahl von Personen: 12

TERMINE UND PREISE

vona	bis	Plätze	Preis in €
04.11.2026	18.11.2026	✖	3.250 €
21.03.2027	04.04.2027	✔	3.450 €
18.04.2027	02.05.2027	✔	3.350 €
02.05.2027	16.05.2027	✔	3.350 €
16.05.2027	30.05.2027	✔	3.350 €
13.06.2027	27.06.2027	✔	3.350 €
11.07.2027	25.07.2027	✔	3.450 €
25.07.2027	08.08.2027	✔	3.450 €
15.08.2027	29.08.2027	✔	3.450 €
29.08.2027	12.09.2027	✔	3.350 €
12.09.2027	26.09.2027	✔	3.350 €
26.09.2027	10.10.2027	✔	3.350 €
03.10.2027	17.10.2027	✔	3.350 €
17.10.2027	31.10.2027	✔	3.350 €
31.10.2027	14.11.2027	✔	3.350 €

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✖